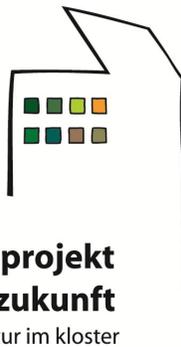


**Horber Initiative  
für den Frieden**



**projekt  
zukunft**  
kultur im kloster

## 40 Jahre Projekt Zukunft!



Helmut Loschko und Julia Walch im Kehrhaue in Jettingen bei Herrenberg 1984

## 25. HORBER FRIEDENSTAGE

28. Oktober bis 25. November 2023 im Kloster Horb

Die 25. Horber Friedenstage vom 28. Oktober bis zum 25. November 2023 im Kulturhaus Kloster stehen unter dem Motto **40 Jahre Projekt Zukunft!** Im März 1983 wurde der soziokulturelle Verein Projekt Zukunft gegründet. Schon damals setzte er sich für Umwelt- und Naturschutz, für Menschenrechte und Gleichberechtigung der Frauen, für sogenannte 3. Welt-Themen und den ländlichen Raum ein. Der Provinzverein war aber auch schon immer Teil der Friedensbewegung und beteiligte sich sehr vielseitig: Airland Battle, Fulda Gap, Friedensdemos in Bonn, Hasselbach gegen den Nato-Doppelbeschluss, Teilnahme an der Menschenkette Ulm-Stuttgart, Gandhi-Woche, Ent-Rüstet Daimler!-Aktion und 1984 mit eigenem Banner gegen „Militarisierung der Umwelt. Kriegsgeräte weder im Kehrhaue noch sonstwo“, wie auf dem Foto von 1984 in Jettingen bei Herrenberg zu sehen.

Die 25. Horber Friedenstage widmen sich deshalb Themen der letzten 40 Jahre wie Menschenkette, Ausgestrahlt-Atomenergie aber auch dem aktuellen Thema „Deutsche Bahn – Gäubahn – Stuttgart 21“.

Die Fotoausstellung lässt diese bewegte Zeit Revue passieren.

**Samstag, 28. Oktober, 19:00 Uhr – Kloster Horb**

**Eröffnung der 25. Horber Friedenstage mit der Fotoausstellung „40 JAHRE PROJEKT ZUKUNFT macht die Region Horb BUNT und LEBENDIG!!!“**

### Kloster-Forum

- Begrüßung Helmut Loschko (Horber Initiative für den Frieden)
- Musikalische Umrahmung Jürgen Sesterheim
- Einführung in die Ausstellung „40 Jahre Projekt Zukunft macht die Provinz bunt und lebendig!“ (Helmut Loschko)

### Veranstaltungssaal

- Begrüßung und Moderation (Lizzy Schmid/Projekt Zukunft e.V.)
- Kurzreferat "Soziokultur im ländlichen Raum" (Siegfried Dittler/LAKS Baden-Württemberg)
- Fotopräsentation „40 Jahre Projekt Zukunft“ (Helmut Loschko)
- Laudatio „40 Jahre Projekt Zukunft“ (Andy Hackenberg)
- Grußwort Bürgermeister Zimmermann (Große Kreisstadt Horb)
- Musikalische Umrahmung HorbAkustix (Martin vom Ende und Patrick Bär)
- Gemütlicher Austausch

**Dienstag, 31. Oktober, 19:30 Uhr - Kloster Horb**

## **DAS TROJANISCHE PFERD – Ein Dokumentarfilm von Klaus Gietinger – Film und Gespräch**

**Stuttgart 21? Längst gelaufen...!? Nein! Es wird ein zweites S21 geplant!** Der Film ist brandaktuell, weil jetzt ein Stuttgart 21 2.0 geplant ist, mit noch mehr Tunnels, insgesamt dann 100 km unter Stuttgart. Die Gäubahn würde gekappt. Das Projekt ist ein **Trojanisches Pferd** der Immobilienspekulanten, der Betonmafia und von Bahnchefs aus der Auto- und Flugzeugindustrie. Trotz der Proteste hat es, medial unterstützt, eine Tunnelmanie für weitere milliardenteure Bahnprojekte ausgelöst. Der Film endet mit immer noch möglichen Alternativen und Ausstiegsmöglichkeiten. Die Devise heißt nach wie vor: **OBE N BLEIBEN!** ([www.klimabahn-film.de](http://www.klimabahn-film.de))  
*Eintritt frei! Spenden erwünscht!*

**Mittwoch, 1. November, 19:30 Uhr - Kloster Horb**

## **Gäubahn – Stuttgart 21 – Welche Zukunft hat die Deutsche Bahn? Ein Gesprächskreis mit MICHAEL THEURER**

(Parlamentarischer Staatssekretär / Bundesminister für Digitales und Verkehr)

## **ROLAND MORLOCK**

(Landesvorsitzender des Deutschen Bahnkunden-Verbands).

### **Moderation: Helmut Loschko**

„Bundesrechnungshof hält Bahn für >Sanierungsfall<. Hoch verschuldet und wirtschaftlich am Ende: Die Rechnungsprüfer des Bundes gehen hart mit der Deutschen Bahn und der Politik ins Gericht.“ (SWP, 16.03.2023) - „Die Zukunft des Verkehrs ist klimafreundlich und intermodal“ (Interview Michael Theurer, 8.3.2023) - „Kappung der Gäubahn kommt wohl. Die Deutsche Umwelthilfe scheitert mit ihrem Versuch, die Unterbrechung der Gäubahn zu unterbinden.“ (SWP, 25.7.2023) *Eintritt frei! Spenden erwünscht!*

**Diese beide Veranstaltungen erinnern an Winnie Wolf (1949-2023)!**

**Mittwoch, 8. November, 19:30 Uhr - Kloster Horb**

## **Menschenkette – Lesung und Filme mit Cäcilie Kowald**

Cäcilie Kowald erzählt mit ihrem Roman „Menschenkette“ von dem eindrucksvollen Massenprotest gegen Atomwaffen, der sich diesem Herbst zum 40. Mal jährt. Ein Roman vor historischer Kulisse, der zugleich aktueller nicht sein könnte.

*Unkostenbeitrag 8 €, ermäßigt 6 €*

**CÄCILIE KOWALD** (Karlsruhe) hat in Germanistik promoviert, Sie war als Zehnjährige selbst Teil der Menschenkette. Sie ist Autorin von Chatbot-Dialogen, Kritzelpoetin, Musikerin, manchmal aus Aktivistin. ([www.ckowald.de](http://www.ckowald.de))

**Mittwoch, 15. November, 19:30 Uhr - Kloster Horb**

## **Ein strahlendes Land – Mit dem Geigerzähler durch Deutschland von und mit dem Marvin Oppong**



Investigativjournalist **Marvin Oppong** ist mit einem Geigerzähler durch ganz Deutschland gereist auf der Suche nach radioaktiven Orten. Seine Reise führt ihn zu Nuklearanlagen, zu einem radioaktiv kontaminierten Einkaufszentrum, auf Uranhalden in Ostdeutschland und zu einem strahlenden Bolzplatz neben einer Kita.  
*Unkostenbeitrag 7 €, ermäßigt 4 €*

**Sonntag, 19. November, 9:20 Uhr - Evang. Kirche Mühlen**  
**FRIEDENSGOTTESDIENST** zum Thema Frieden (Pfarrer Unz)

**Mittwoch, 22. November, 19:30 Uhr - Kloster Horb**

## **LARS HIPPE – Horber Kneipenpoet zu Gast im Kloster zum Abschluss der 25. Horber Friedenstage**

Lars Hipp fühlt sich wohl, wo Andere hingehen, um den Alltag zu vergessen. Er verarbeitet auf aufgeschnappte Wortfetzen und verbindet sie mit einer tiefgründigen Gedankenwelt. Seine Gedichte sind kleine Zeitkapseln und beenden auf eine besondere Weise die 25. Horber Friedenstage.

**Kontakt zu den Horber Friedenstagen: Helmut Loschko**  
**Horber Initiative für den Frieden und Projekt Zukunft**  
Marktplatz 28, 72160 Horb, Tel 07457-930228, [horberfrieden@gmx.de](mailto:horberfrieden@gmx.de)